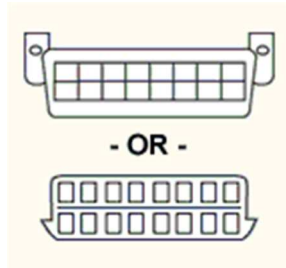


Übersicht

Anforderungen

Zunächst einmal benötigen Sie ein ELM327-Gerät, das erfolgreich an Ihren PC mit Windows 2000/XP/Vista/7 angeschlossen ist. Bitte folgen Sie den Anweisungen für Ihr Gerät. Wenn das ELM an den RS232/COM-Port angeschlossen ist, benötigt es normalerweise keine Treiber. USB- und Bluetooth-Implementierungen erfordern eine spezielle Treiberinstallation.

Als Nächstes müssen Sie das ELM über den OBD2-Datenverbindungsstecker, der sich normalerweise unter dem Armaturenbrett befindet, an Ihr Ford-Fahrzeug anschließen:

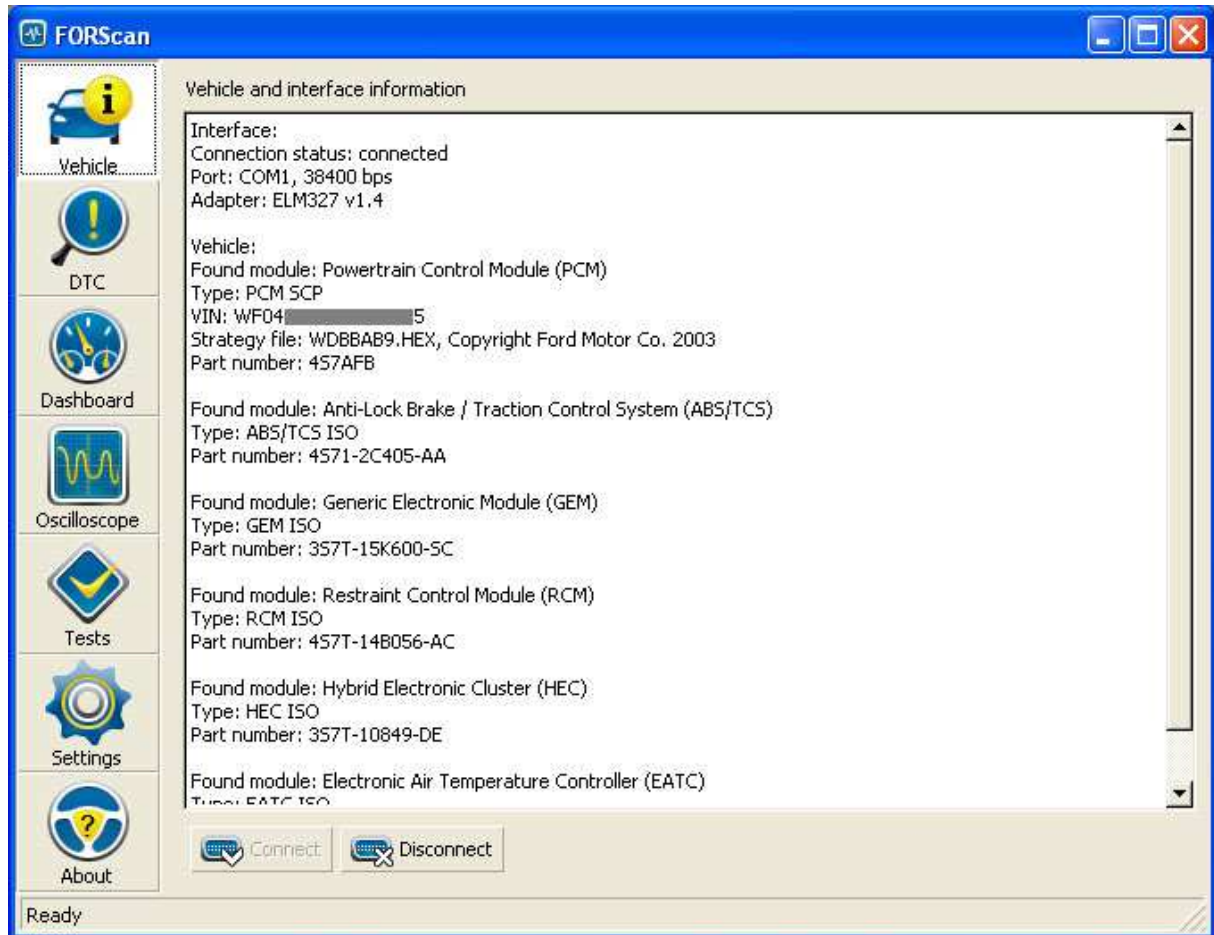


Hinweis: Obwohl alle Versionen von ELM327 unterstützt werden, wird empfohlen, ELM327 Version 1.3 oder neuer zu verwenden. Bei älteren Versionen von ELM327 kann die Leistung bei einigen Vorgängen sehr stark reduzieren.

Erste Schritte

Sobald alles installiert und angeschlossen ist, müssen Sie den Zündschlüssel in die ON-Position drehen und das FORScan starten. Es ist nicht notwendig, die Verbindungseinstellungen zu ändern, da FORScan in der Lage ist, die Kommunikationsparameter automatisch zu erkennen. Klicken Sie also einfach auf die Schaltfläche "Verbinden" im Abschnitt "Fahrzeug" der Anwendung und warten Sie, bis die Verbindung zum Fahrzeug hergestellt ist. Die Verbindung wird in zwei Schritten hergestellt. Zunächst sucht FORScan nach einem ELM-Gerät. Sobald ein ELM-Gerät gefunden wird, versucht die Anwendung, die Fahrzeugdaten zu lesen. Ist dies erfolgreich, zeigt FORScan einige Informationen über das Fahrzeug und seine Module an, wie z.B. VIN und Teilenummern, und schaltet das Hauptmenü frei.

Hinweis: Wenn die Option "Automatische Verbindung" standardmäßig aktiviert ist, verbindet sich FORScan sofort nach dem Start im automatischen Modus.



Die gesamte FORScan-Funktionalität ist nun über das Hauptmenü auf der linken Seite des Anwendungsfensters verfügbar. Die Abschnittsfunktionen werden durch Anklicken der Funktionsschaltflächen am unteren Rand des Fensters verwaltet.

Deinstallation

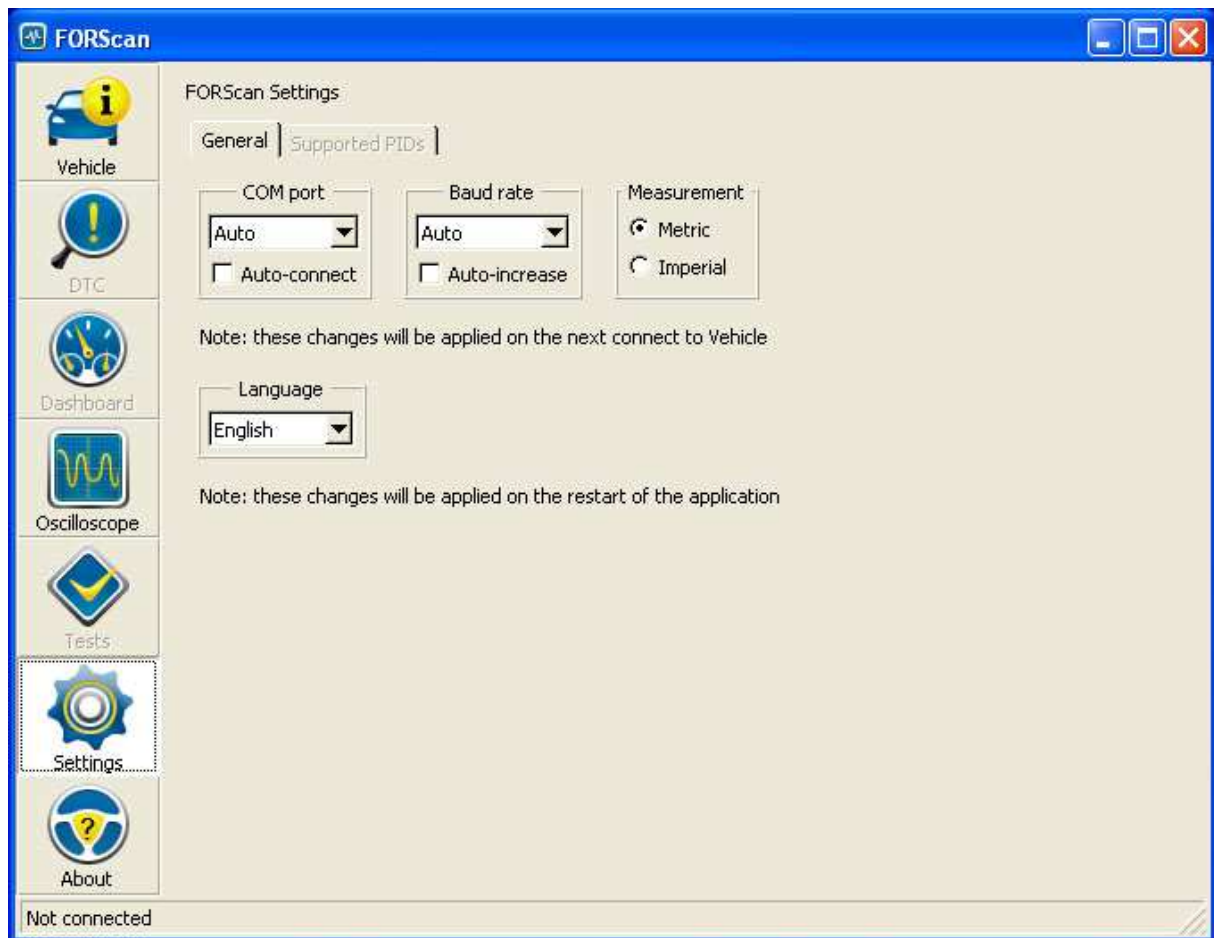
Die Deinstallation ist eine ganz normale Prozedur und erfordert keinen besonderen Aufwand, außer dem Anklicken des entsprechenden Links im FORScan-Ordner.

Kontakt mit uns unter contact@forscan.org

Verwendung

Konfiguration

FORScan wurde entwickelt, um Ihre Interaktion zu vereinfachen. In den meisten Fällen ist es nicht erforderlich, die Anwendungseinstellungen zu ändern. Manchmal sind jedoch einige Anpassungen erforderlich. Die FORScan-Einstellungen sind über den Abschnitt "Einstellungen" verfügbar.



Der Abschnitt enthält 2 Registerkarten: Allgemein und Unterstützte Pids. Der Abschnitt "Allgemein" enthält die folgenden Elemente:

COM-Port, Baudrate - Kommunikationsparameter des COM-Ports. Die empfohlene Einstellung für beide Optionen ist "Auto".

Auto-connect - wenn angekreuzt, versucht FORScan, sich sofort nach dem Start mit dem Fahrzeug zu verbinden.

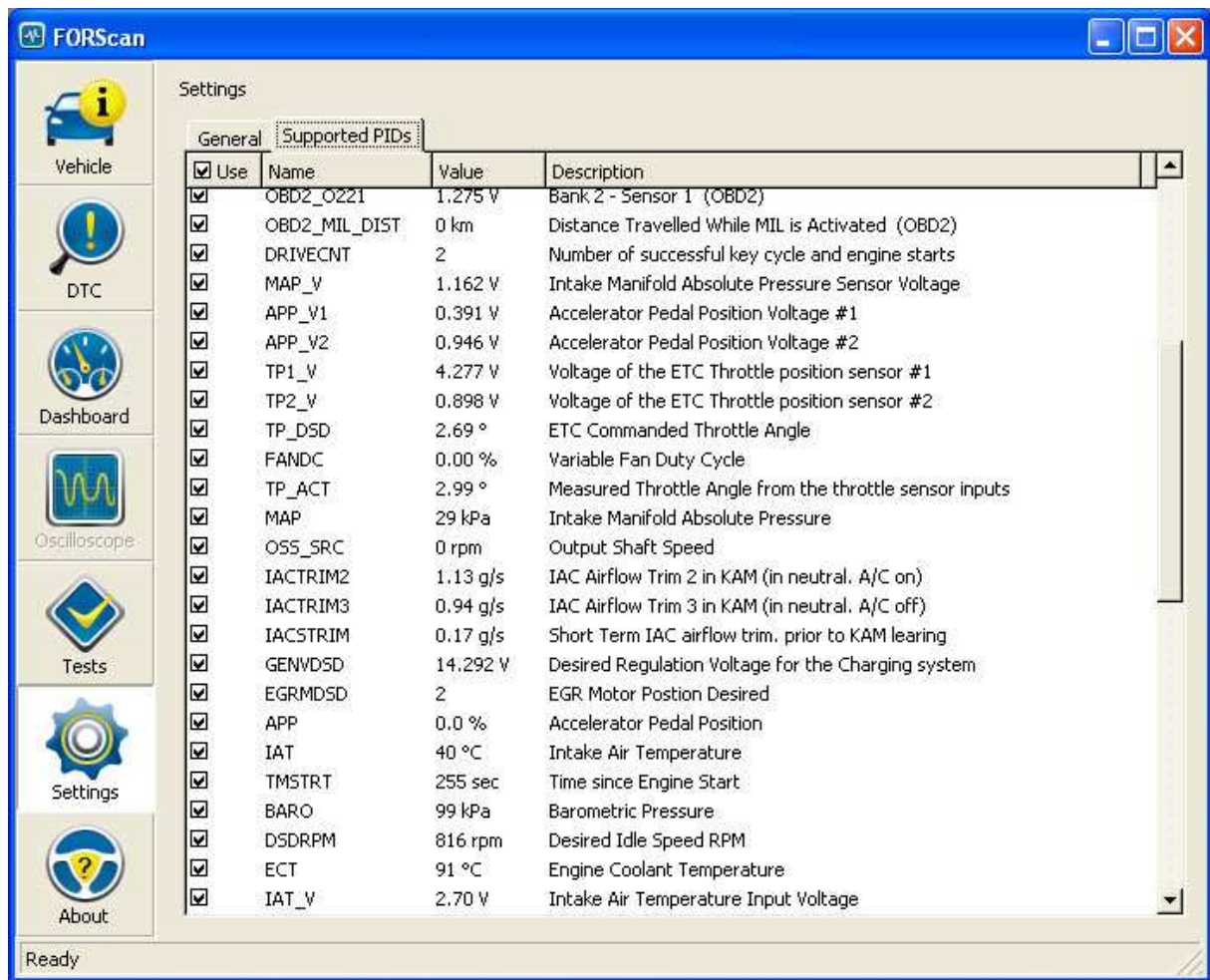
Automatisch erhöhen (Auto increase) - wenn angekreuzt, erhöht FORScan die Baudrate des COM-Ports auf 256 000, 128 000 oder 57 600 bps, um die Leistung des Ports zu verbessern. Hinweis: Diese Option funktioniert nur mit ELM327 v1.2 oder höher.

Maß (Measurement) - Maßsystem (Standard - Metrisch).

Sprache (Language) - Sprache der Benutzeroberfläche

Alle vorgenommenen Änderungen werden erst nach der Wiederherstellung der Verbindung wirksam.

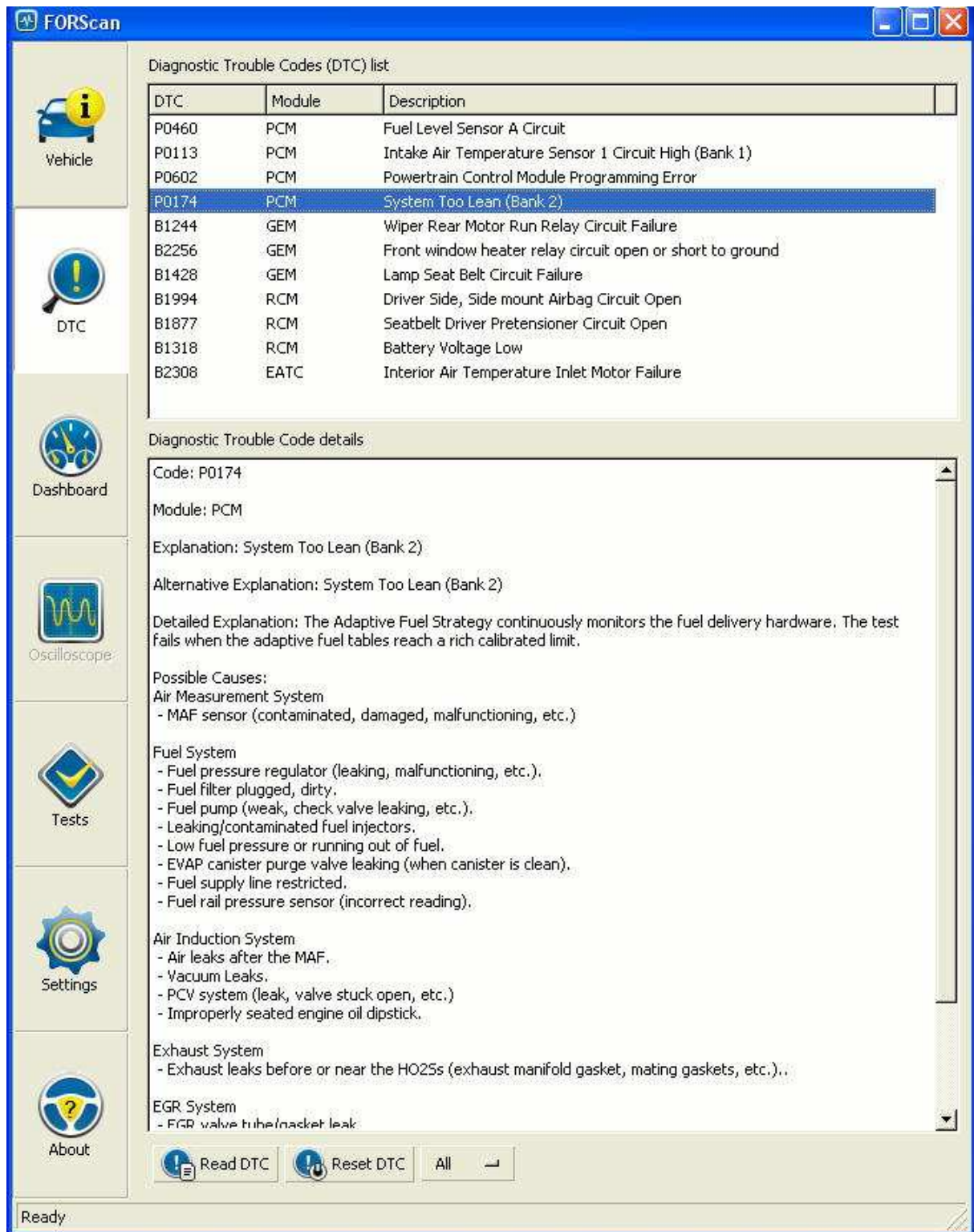
Die Registerkarte Unterstützte PIDs zeigt eine Checkbox-Liste mit allen im Fahrzeug verfügbaren PIDs. Die Anzahl der PIDs ist bei einigen Fahrzeugen recht groß, was die Anpassung des Armaturenbretts erschweren kann. Sie können "nicht benötigte" PIDs in dieser Liste deaktivieren, um die Arbeit mit dem Armaturenbrett zu vereinfachen.



Alle Einstellungen werden automatisch gespeichert, wenn das FORScan geschlossen wird.

Diagnostische Fehlercodes (DTC)

Der Abschnitt Diagnostic Trouble Codes (DTC) enthält drei Teile: eine Liste der DTCs, eine detaillierte Erklärung der DTCs und Funktionstasten.



Beim Start versucht FORScan, alle DTCs für alle verfügbaren Module zu lesen. Alle gefundenen DTCs werden in der Liste der DTCs angezeigt. Wenn Sie ein Element in der DTC-Liste auswählen, wird dessen Detail unten angezeigt.

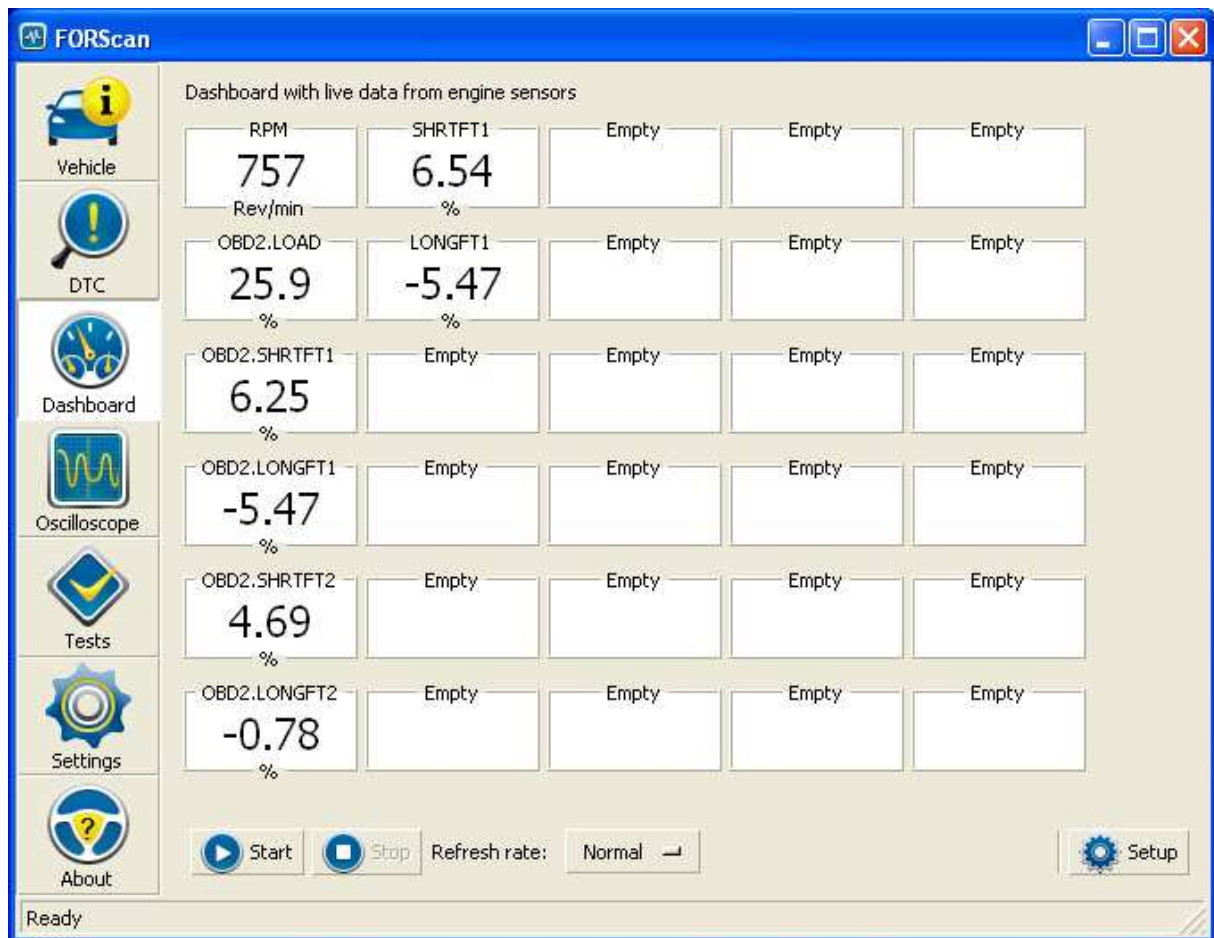
Über die Funktionstasten können Sie die DTCs erneut auslesen und zurücksetzen. Über das Menü "Module" in der Nähe der Schaltfläche "DTC zurücksetzen" können Sie die Module auswählen, die Sie zurücksetzen möchten: Alle Module oder ein bestimmtes Modul.

Hinweis: Es ist **KEINE** gute Praxis, also **NICHT** empfohlen, die DTCs zurückzusetzen, bis sie untersucht und behoben sind.

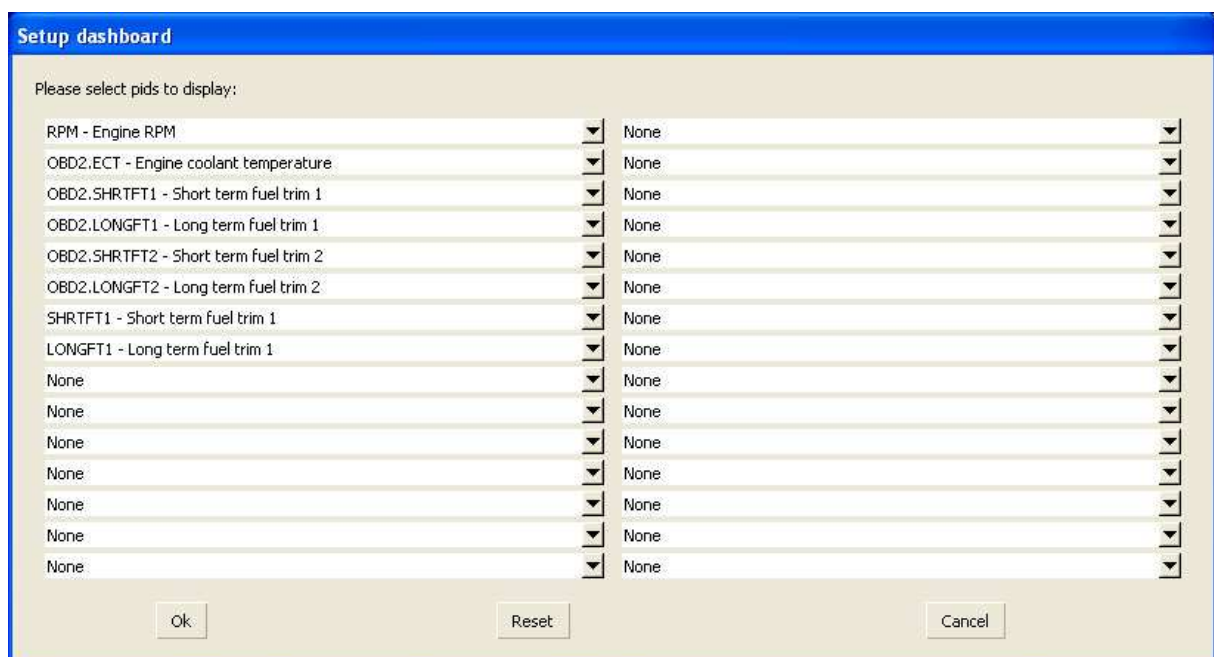
Armaturenbrett (Dashboard)

Das Dashboard verfügt über bis zu 30 "Messgeräte" zur Anzeige von Fahrzeugpara-metern, wie z. B. Sensordaten.

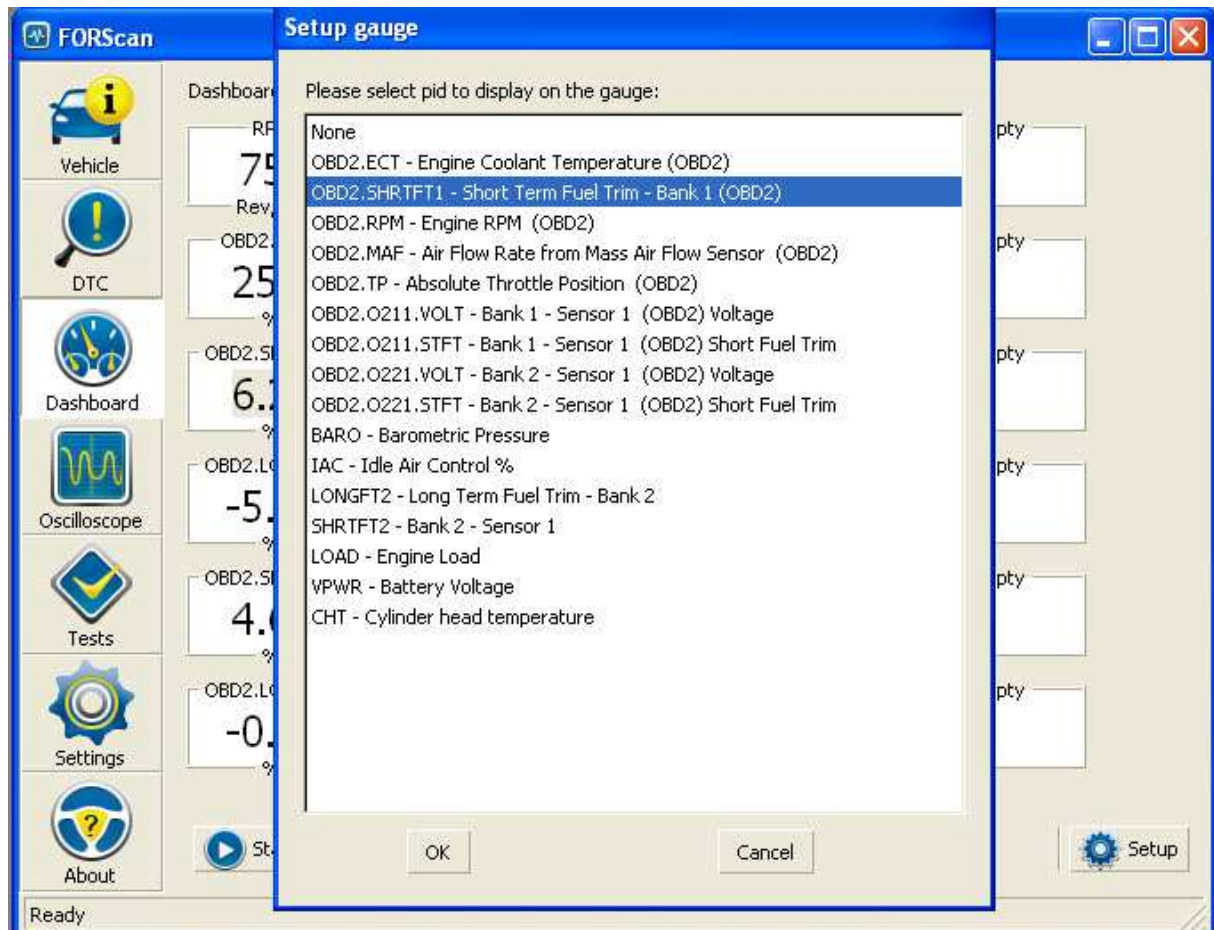
Hinweis: Es ist **KEINE** gute Praxis, also **NICHT** empfohlen, die DTCs zurückzusetzen, bis sie untersucht und behoben sind.



Nach der Installation kann das Dashboard leer sein. Wenn dies der Fall ist, müssen Sie die Taste Setup drücken und PIDs aus der angezeigten Liste auswählen



Wenn Sie die PID eines bestimmten Messgeräts ändern möchten, doppelklicken Sie auf das Messgerät und wählen Sie eine PID aus der angezeigten Liste:



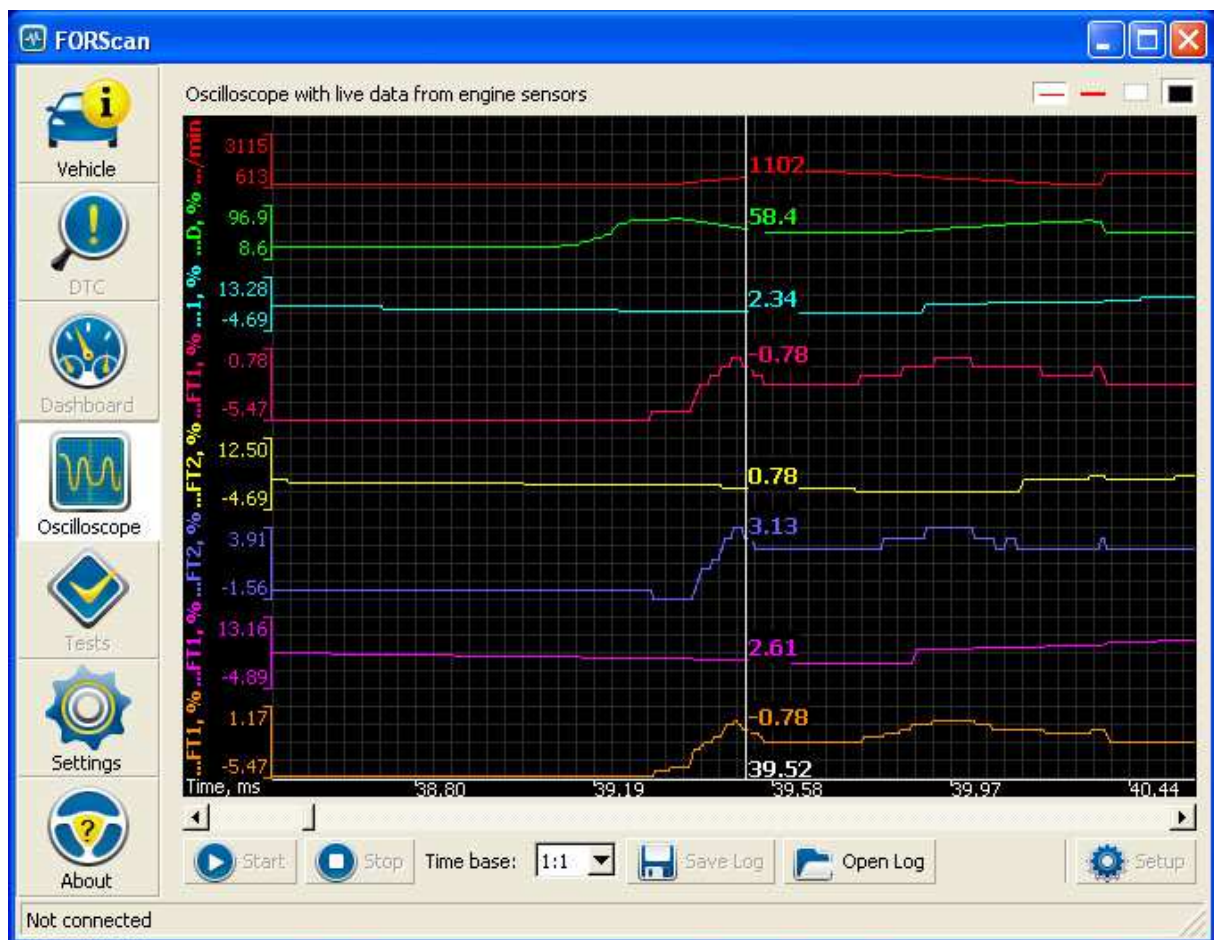
Sobald alle "Messgeräte (Gauges)" eingerichtet sind, klicken Sie auf die Schaltfläche "Start", um das Streaming der entsprechenden Parameter zu starten. Mit der Schaltfläche "Stop" wird das Streaming entsprechend gestoppt. Andere Funktionen, die in diesem Abschnitt verfügbar sind:

Aktualisierungsrate (Refresh Rate) - Aktualisierungsrate der Messgeräte. 4 Werte verfügbar: Langsam - jedes Messgerät wird ca. 2,5 Mal pro Sekunde aktualisiert; Normal (Standard) - jedes Messgerät wird ca. 5 Mal pro Sekunde aktualisiert; Schnell - ca. 10 Mal pro Sekunde; Schnellste - so schnell wie möglich

Setup - Einrichten aller Messgeräte.

Oszilloskop

Der Oszilloskop-Bereich dient der grafischen Darstellung von Sensordaten. Es können bis zu 8 PIDs gleichzeitig angezeigt werden.



Die Funktionen **Start**, **Stop** und **Setup** sind identisch mit denen des Dashboards. Auch die Zeitbasis-Steuerung ist verfügbar, um die Zeitbasis zu verwalten. Außerdem sind die Funktionen **Log speichern (Save Log)** und **Log öffnen (Open Log)** verfügbar. Diese Funktionen ermöglichen es, gesammelte Daten im Forscan Live Streaming Log-Format (*.fsl) zu speichern und anschließend anzuzeigen. Der Benutzer kann mit den gesammelten Daten im Offline-Modus arbeiten, wenn der FORScan nicht an ein Fahrzeug angeschlossen ist. Eine Demo *.fsl-Datei ist in der FORScan-Distribution enthalten und bietet die Möglichkeit, den Oszilloskop-Modus auszuprobieren.

Der Benutzer kann die Hintergrundfarbe (schwarz oder weiß) und die Linienstärke des Diagramms (normal oder fett) über eine kleine Symbolleiste in der oberen rechten Ecke des Fensters ändern. .

Außerdem wurde eine "Skalierungs"-Funktion implementiert: Um die Parameter in einem bestimmten Punkt des Diagramms zu überprüfen, muss der Benutzer den Mauszeiger zu diesem Punkt bewegen und dann auf die linke Taste klicken und sie gedrückt halten. Es erscheint eine vertikale Linie, die alle Parameter an diesem Punkt anzeigt, einschließlich der Zeit.

Eine weitere Funktion ist die automatische Skalierung der Y-Achsen.

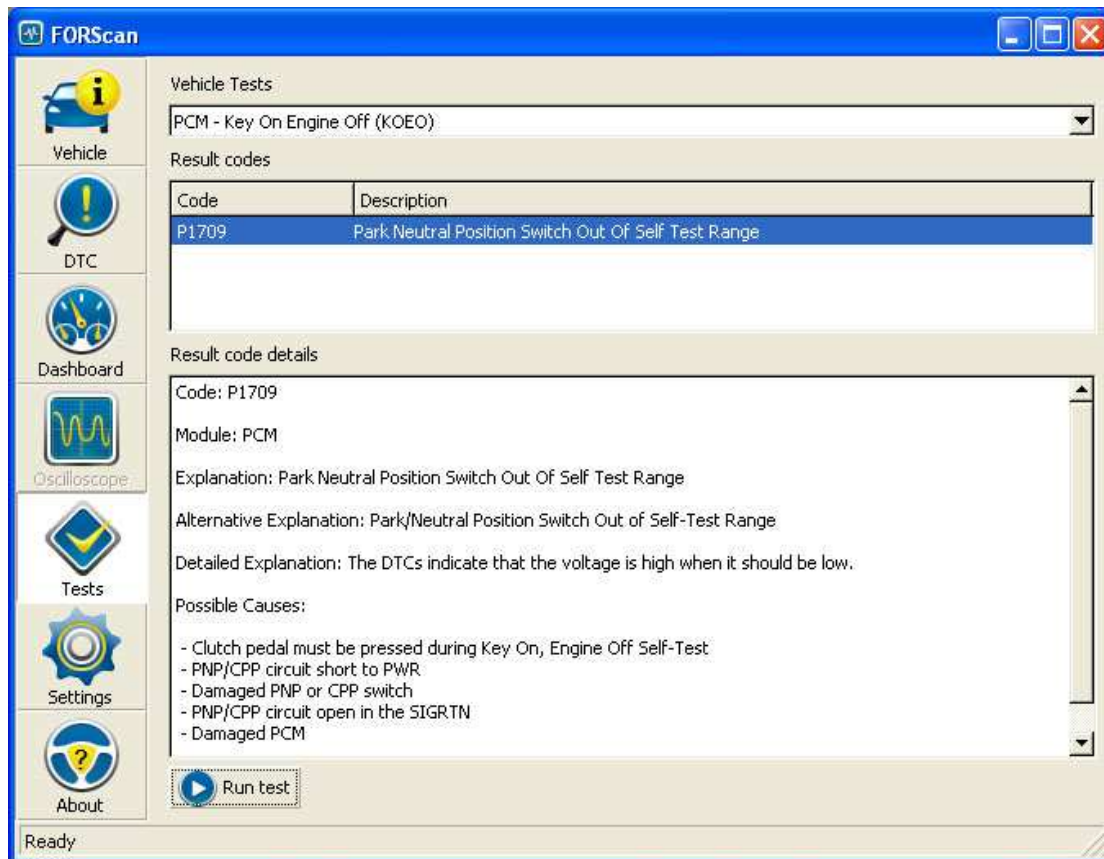
Tests

Im Bereich Tests können Sie On-Board-Diagnoseverfahren durchführen. Sie können einen Test auswählen und auf die Schaltfläche "Test ausführen" klicken, um ihn zu starten.



Je nach Test und Fahrzeug kann die Testdurchführungszeit zwischen einigen Sekunden und mehreren Minuten variieren.

Nach Abschluss des Tests zeigt FORScan Ergebniscodes an, die den Diagnostischen Fehlercodes (Diagnostic Trouble Codes) DTC ähneln.



Fehlersuche

1. Kein ELM gefunden. Bitte überprüfen Sie die Verbindung und versuchen Sie es erneut. Dieser Fehler wird angezeigt, wenn der FORScan kein ELM-Gerät findet.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass Ihr ELM327-basiertes Gerät physisch mit Ihrem Laptop und dem Fahrzeug verbunden ist. Überprüfen Sie auch die LEDs auf der Frontplatte des ELM-Geräts.

Zweitens, überprüfen Sie die allgemeinen Einstellungen des FORScan. Wenn ein bestimmter COM-Port und/oder eine bestimmte Baudrate eingestellt ist, ändern Sie alle Einstellungen auf "Auto" und versuchen Sie erneut, eine Verbindung herzustellen.

Wenn das nicht hilft, müssen Sie herausfinden, ob das Problem mit FORScan zusammenhängt oder ob es ein allgemeines Problem des ELM-Geräts ist. Am besten probieren Sie eine andere OBD2-Software aus. Wenn eine andere Software problemlos mit ELM funktioniert, hängt das Problem mit FORScan zusammen und sollte an die Entwickler gerichtet werden.

2. Die Anwendung kann nicht initialisiert werden. Bitte neu installieren. Dieser Fehler bedeutet, dass die Integrität der Anwendung beschädigt wurde, z.B. weil der Benutzer versehentlich einige wichtige Dateien gelöscht hat. Sie müssen die Anwendung neu installieren.